

Allgemeine Geschäftsbedingungen  
Stand: November 2021

## **1. GELTUNGSBEREICH**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend bezeichnet als „AGB“) gelten für alle Rechtsgeschäfte zwischen Greatup, Inken Böttger, Hauptstraße 27a, 23847 Rethwisch (nachfolgend bezeichnet als „Verkäufer“) und Ihnen als Käufer (nachfolgend bezeichnet als „Kunde“ oder „Käufer“).

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Der Verkäufer erbringt alle beschriebenen Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Abweichende Geschäftsbedingungen des Käufers werden auch dann nicht Vertragsbestandteil, wenn der Verkäufer ihrer Geltung nicht ausdrücklich widerspricht.

Die Verkaufsabwicklung der digitalen Produkte wird über Onlineshop-Plattformen abgewickelt (nachfolgend bezeichnet als „Onlineshop“). Es gelten die jeweiligen Allgemeinen Geschäftsbedingungen dieser Plattformen.

## **2. VERTRAGSSCHLUSS**

Die Präsentation der angebotenen Waren und Dienstleistungen im Onlineshop stellt noch kein bindendes Angebot des Verkäufers dar. Erst die Bestellung einer Ware oder Dienstleistung durch den Kunden stellt ein bindendes Angebot dar.

Eine Kontaktaufnahme erfolgt mittels Online-Terminbuchung eines unverbindlichen Erstgesprächs, mittels Buchungsanfrage durch den Käufer oder bei digitalen Produkten durch automatisierte Bestellabwicklung. Der Vertragsschluss zwischen Verkäufer und Käufer kann fernmündlich, schriftlich oder in Textform erfolgen.

Bei digitalen Gütern räumt der Verkäufer dem Kunden ein nicht ausschließliches, örtlich und zeitlich unbeschränktes Recht ein, die überlassenen digitalen Inhalte zu privaten sowie zu geschäftlichen Zwecken zu nutzen. Eine Weitergabe der Inhalte an Dritte, sowie eine Vervielfältigung für Dritte ist nicht gestattet, es sei denn der Verkäufer hat seine Erlaubnis vorher schriftlich erteilt.

Der Verkäufer ist berechtigt, Vertragsangebote ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

### **3. VERTRAGSGEGENSTAND COACHING**

Die Parteien sind sich einig, dass Coaching ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess ist und bestimmte Erfolge nicht garantiert werden können.

Der Verkäufer führt für den Kunden ein Coaching durch, das die Analyse, Aufarbeitung und Optimierung der gegenwärtigen Situation des Kunden zum Ziel hat.

Das Coaching erfolgt auf der Grundlage des zwischen den Parteien geführten Gesprächs. Sofern nicht anders vereinbart umfasst das Coaching 4 (vier) Coaching-Calls à 60 Minuten via Online-Kommunikationstool (wie z.B. Zoom) innerhalb von 21 Tagen. Nach diesen Terminen ist der Verkäufer für weitere 4 (vier) Wochen via WhatsApp oder E-Mail unterstützend erreichbar.

Darüber hinausgehende Erreichbarkeit des Verkäufers bewirken eine Abrechnung des entstehenden Zusatzaufwands auf Basis des vereinbarten oder üblichen Stunden- oder Tagessatzes.

### **4. VERTRAGSGEGENSTAND MONATLICHE BETREUUNG**

Der Verkäufer führt die jeweils vereinbarten Social Media Accounts für den Kunden. Dies beinhaltet die vereinbarte Menge der monatlichen Feed-Postings und Story-Postings für die vereinbarten Marketing Kanäle. Auf den Plattformen werden jeweils die gleichen Postings veröffentlicht.

Darüber hinausgehende Tätigkeiten des Verkäufers bewirken eine Abrechnung des entstehenden Zusatzaufwands auf Basis des vereinbarten oder üblichen Stunden- oder Tagessatzes.

### **5. VERTRAGSGEGENSTAND SOCIAL MEDIA WERBEKAMPAGNEN**

Der Verkäufer erbringt die Konzeptionierung, Beratung, Gestaltung und Durchführung von Werbemaßnahmen. Dies beinhaltet den vereinbarten Umfang der Werbemaßnahmen. Etwaige für Drittanbieter anfallende Werbekosten sind nicht in der Vergütung inkludiert und sind separat vom Kunden zu tragen. Der Vertrag hat eine individuell zwischen den Parteien vereinbarte Mindestlaufzeit.

### **6. VERTRAGSGEGENSTAND DIGITALER PRODUKTE**

Digitale Güter werden dem Kunden in elektronischer Form, entweder als Download, als Login im Onlineshop oder per E-Mail zur Verfügung gestellt.

### **7. KÜNDIGUNG**

Die monatliche Betreuung kann mit einer Frist von 30 Tagen nach 12 Monaten gekündigt werden. Ein Sonderkündigungsrecht besteht nach 3 Monaten. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Kündigung ist das Datum der Zustellung der Kündigung beim Verkäufer.

## **8. RECHTE UND PFLICHTEN DER PARTEIEN**

Der Verkäufer ist verpflichtet, alle ihm zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zum Nutzen des Kunden einzusetzen.

Der Verkäufer übernimmt keine Garantie für den gewünschten oder geplanten Erfolg oder das Erreichen gesteckter Ziele in der gemeinsamen Arbeit. Verkäufer und Kunde arbeiten jedoch nach bestem Wissen und Können gemeinsam daran, dass ein entsprechender Erfolg eintreten kann.

Der Kunde erkennt an, dass alle Schritte und Maßnahmen, die im Rahmen des Coachings von ihm unternommen werden, in seinem eigenen Verantwortungsbereich liegen.

Leistungsfristen und Termine sind nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich oder per E-Mail vereinbart wurden. Verlangt der Käufer nach Vertragsabschluss Änderungen des Auftrags, welche die Anfertigungsdauer beeinflussen, oder verpasst der Käufer vom Verkäufer gesetzte Fristen, so kann sich die Ausarbeitung verlängern. Unter Berücksichtigung der aktuellen Auftragslage berechnet der Verkäufer daraufhin einen neuen Zeitplan und teilt diesen dem Käufer schriftlich oder per E-Mail mit.

Der Käufer ist verpflichtet, die notwendigen Unterlagen rechtzeitig und in der für den Auftrag geeigneten Form zur Verfügung zu stellen. Hierzu gehören insbesondere die einzupflegenden Inhalte und Bilder für die zu erstellenden Postings.

Eingereichte Texte werden nicht inhaltlich oder auf mögliche Rechtsverstöße geprüft.

Der Käufer ist für die Informationen die er im Internet der Öffentlichkeit zugänglich macht vollumfänglich verantwortlich.

Der Käufer versichert, dass sämtliche zur Verfügung gestellten Inhalte nicht gegen gesetzliche Verbote und die guten Sitten verstoßen, sowie frei von Rechten Dritter sind und bearbeitet werden können. Der Käufer versichert, dass er über alle erforderlichen urheberrechtlichen Nutzungsrechte verfügt.

Etwaige Ansprüche wegen Urheberrechts- und Copyright-Verletzungen gehen zu Lasten des Käufers. Die Verantwortung für eventuelle Textinhalte, Bilder, Grafiken oder sonstige Veröffentlichungen trägt allein der Käufer.

## **9. URHEBERRECHTE UND REFERENZNACHWEISE**

Rechtsinhaber der vertragsgegenständlichen Leistungen ist der Verkäufer. Alle Entwürfe sowie das vom Verkäufer erstellte Werk sind urheberrechtlich geschützt und auf die Einräumung von Nutzungsrechten an den Werkleistungen gerichtet. Der Kunde erhält ausschließlich für die Dauer der Vertragslaufzeit ein einfaches und nicht übertragbares Nutzungsrecht in Bezug auf die erstellten und zur Verfügung gestellten Arbeits- und Leistungsergebnisse des Verkäufers.

Für die Arbeit verwendete Vorschläge des Käufers begründen kein Miturheberrecht. Der Käufer ist verpflichtet, alle Schutzvermerke wie Copyright-Vermerke und andere Rechtsvorbehalte unverändert zu übernehmen.

#### **10. DATENSCHUTZ UND GEHEIMHALTUNG**

Der Verkäufer verpflichtet sich, keine während der Tätigkeit für den Käufer bekannt gewordenen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse sowie vertrauliche Informationen des Käufers ohne vorherige Zustimmung des Käufers zu verwerten oder dritten Personen mitzuteilen. Gleiches gilt für die ihm übergebenen Login-Daten, Unterlagen und mitgeteilten Informationen.

Darüber hinaus vereinbaren die Vertragsparteien Vertraulichkeit hinsichtlich der Vertragsinhalte und über Kenntnisse die während der Vertragsabwicklung erworbenen wurden.

#### **11. HERAUSGABE VON UNTERLAGEN**

Der Verkäufer verpflichtet sich, bei Beendigung des Vertrags unaufgefordert und bei Aufforderung des Käufers jederzeit alle ihm überlassenen Gegenstände, Unterlagen und Zugänge zurückzugeben oder auf Anfrage zu löschen.

#### **12. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN**

Die vereinbarte Vergütung ist innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzüge fällig.

Der Kaufpreis für digitale Produkte wird sofort mit Bestellung fällig. Die Zahlung erfolgt mittels der im Onlineshop zur Verfügung gestellten Zahlungsarten. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung angegebenen Preise.

Gegen Forderungen des Verkäufers kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten oder entscheidungsreifen Gegenansprüchen aufrechnen.

Bei Zahlungsverzug kann der Verkäufer Verzugszinsen in Höhe von 6% über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank p.a. verlangen.

#### **13. EIGENTUMSVORBEHALT**

Bis zu der vollständigen Begleichung aller Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung behält sich der Verkäufer das Eigentum an den erbrachten Lieferungen und Leistungen vor.

#### **14. WIDERRUFSRECHT**

Handelt ein Kunde als Verbraucher steht ihm grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Handelt ein Kunde als Unternehmer in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit, steht ihm kein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

## **15. HAFTUNG**

Der Verkäufer haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit unbeschränkt.

Die Haftung nach Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

Der Verkäufer haftet nur für unmittelbare Schäden bis zu einem Gesamtbetrag von 50% des Auftragswerts. Im Übrigen sind Ansprüche auf Schadensersatz ausgeschlossen.

Ebenso wird keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit, Angemessenheit und/oder Vollständigkeit der Dienstleistung oder Inhalten übernommen, weder ausdrücklich noch stillschweigend. Dies gilt auch für etwaige Sperrungen von Accounts und/oder Werbekonten. Dem Käufer ist bewusst, dass Drittanbieter wie Facebook und Google jederzeit dazu berechtigt sind, Werbekampagnen ohne Nennung von Gründen zu stoppen / einzustellen.

Die Haftungsbeschränkungen gelten entsprechend für gesetzliche Vertreter, Beauftragte und Erfüllungsgehilfen des Verkäufers.

## **16. SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

Änderungen dieser AGB werden dem Kunden schriftlich oder per E-Mail mitgeteilt.

Widerspricht der Kunde dieser Änderung nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zugang der Mitteilung, gelten die Änderungen durch den Kunden als anerkannt.

Für Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB oder dem Vertrag gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss seiner Kollisionsnormen und des UN-Kaufrechts. Ausschließlicher Gerichtsstand ist Lübeck, Deutschland.

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier [<https://ec.europa.eu/consumers/odr/>] finden. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle ist der Verkäufer nicht verpflichtet und nicht bereit.

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder den gesetzlichen Regelungen widersprechen, bleiben die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages unberührt. Die unwirksame Bestimmung wird von den Vertragsparteien einvernehmlich durch eine rechtswirksame Bestimmung ersetzt, welche dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken.